



**Der Vorsitzende**

**Niederschrift**  
**Öffentliche/nichtöffentliche Sitzung Bau- und Planungsausschuss**  
**vom 12.02.2015**

**Öffentlicher Teil**

zu 1 Eröffnung der Sitzung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Telzerow begrüßte alle anwesenden Ausschussmitglieder und Gäste. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 06.11.2014

Die Sitzungsniederschrift vom 06.11.2014 wurde bestätigt.

zu 3 Satzung der Stadt Strasburg (Um.) über den Kostenersatz für Hilfe- und Dienstleistungen der Freiwilligen Feuerwehr Strasburg (Um.) und der Freiwilligen Feuerwehr Neuensund (Feuerwehrgebührensatzung)  
Vorlage: 0031-Bau-2015

Frau Heinrichs gab einige Erläuterungen zur Kalkulation der Feuerwehrgebühren. Die Vorlage wurde einstimmig bestätigt.

zu 4 4. Änderung der Friedhofsgebührensatzung für die Erhebung von Gebühren für die Friedhöfe und Feierhallen der Stadt Strasburg (Um.)  
Vorlage: 0032-Bau-2015

Frau Heinrichs erläuterte, auf welcher Grundlage die Kalkulation erfolgte und welche Basisdaten in die Berechnung eingeflossen sind. Weiterhin stellte sie eine Übersicht vor, wo die Friedhofspreise von vier Gemeinden vergleichsweise aufgeführt sind. Die relativ hohen Preise z. Bsp. für Wahlgrabstellen oder auch die Feierhallen in Neuensund und Gehren sind damit zu begründen, da diese kaum noch in Anspruch genommen werden. Der Trend liegt eindeutig bei Urnenbestattungen. In den letzten Jahren war die anonyme Beisetzung, die am häufigsten in Anspruch genommene.

Die Ausschussmitglieder stellten fest, dass durch die zwei großen Friedhöfe in Strasburg ein sehr großer Unterhaltungs- und Pflegeaufwand erforderlich ist. Weiterhin regten sie an, eine Konzeption zur künftigen Belegung der Flächen zu erarbeiten und zu prüfen, ob und wie weit eventuell Teilflächen entwidmet bzw. nicht mehr belegt werden.

Auch die ortsansässigen Bestatter sollten befragt werden, welche Bestattungsformen gewünscht werden.

Frau Wasserstrahl wünscht eine Aufstellung, in welchem prozentualen Schlüssel die Aufteilung der Kosten bei der Kalkulation erfolgt ist.

Über die Vorlage wurde wie folgt abgestimmt:

Dafür: 1  
Dagegen: 3  
Enthaltung: 3

zu 5 3. Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Strasburg (Um.)  
Vorlage: 0033-Bau-2015

Die Aufnahme der neuen angedachten Bestattungsform für Rasenurnengrabstellen wurde von den Ausschussmitgliedern begrüßt.  
Jedoch sollten die Rasenreihengrabstellen weiterhin nur auf dem Neuen Friedhof möglich sein.  
Insgesamt soll geprüft werden, wie künftig die Belegung auf beiden Friedhöfen erfolgt und eine effektive Bewirtschaftung mit kostenverträglichem Aufwand möglich ist.

Über die Beschlussvorlage wurde unter Beachtung der o.g. Punkte wie folgt abgestimmt:

Dafür: 6  
Dagegen: 0  
Enthaltung: 1

zu 6 Information und Beratung zum Haushaltsplanentwurf 2015

Herr Wasserstrahl bittet um eine Aufstellung aus der ersichtlich ist, welche Kosten die einzelnen Objekte verursachen.  
Weiterhin soll ein Nachweis erfolgen, was die Umrüstung auf Gas und Trennung der Heizung vom Kulturhaus in der kleinen Turnhalle an Einsparpotential gebracht hat.

zu 7 Information über die "Vision Naturparkweg"  
Vorlage: 0035-Bau-2015

Frau Heinrichs gab kurze Erläuterungen zur Mitteilungsvorlage „Vision Naturparkweg“. Bei Interesse können nähere Informationen im Bauamt eingeholt werden.

Gez. Thomas Telzerow  
Vorsitzender des Ausschusses

